

Pressekontakt:

Birgit Bührs
Telefax +49(0) 59 25 99 66-11
E-Mail Birgit.Buehrs@bollmer.de

Bollmer feiert 25-jähriges Jubiläum

Neue Herausforderungen für die Landwirtschaft mit professionellen Partnern lösen / Intelligente Kreislaufwirtschaft gewinnt mehr an Bedeutung / Bollmer setzt auf nachhaltige Düngekonzepte

Wietmarschen, 15.10.2018

„Landwirtschaft ist heute schon lange nicht mehr nur die Ernährung unserer Bevölkerung. Es geht um weitaus vielfältigere Aufgaben, die der Landwirtschaft in unserer Gesellschaft zugesprochen werden. Dazu gehört auch ein großer Beitrag zur Erhaltung der Umwelt, der Biodiversifikation und – dies zeigt das aktuelle Jahr – Lösungen zur Eindämmung des Klimawandels“, mit diesen Worten eröffnete Georg Bollmer, Gründer und Eigentümer der Bollmer Holding GmbH, die Jubiläumsfeier. Kürzlich hatte das Unternehmen unter anderem Mitarbeiter und Geschäftskunden in den neuen Unternehmenssitz nach Wietmarschen eingeladen, um das 25-jährige Jubiläum zu feiern.

Neue Konzepte müssen her

Doch anstatt lange die bisherige Unternehmensgeschichte darzustellen, wagte der Geschäftsführer schnell einen Blick in die Zukunft mit einer klaren Botschaft an die Gäste: „In Sachen Düngung wird es ein WEITER WIE BISHER nicht geben“, so Georg Bollmer. „Deshalb sind heute schon und künftig umso mehr effiziente Düngekonzepte gefragt, die einen sparsamen Ressourcenverbrauch ermöglichen.“

PRESSEMELDUNG

Vielmehr sind Düngemittel erwünscht, die durch Recycling entstehen und mit modernster Ausbringungstechnik dazu beitragen, Boden und Grundwasser zu schützen und Pflanzen optimal zu ernähren.“

1993 begann der dynamische Landwirt und Unternehmer, zunächst als Einzelkämpfer, mit dem Aufbau eines Dienstleistungsunternehmens. „Startpunkt war die Verwertung von Düngemitteln aus industrieller Produktion der Firma Emsland-Stärke.“

Erfolgreich auf mehreren Standbeinen

Heute gehört die Bollmer Gruppe zu einem der führenden Spezialdienstleister für die überbetriebliche Düngung in der Landwirtschaft. Doch damit nicht genug. Weitere Standbeine, wie etwa der Biogasanlagenbau – mittlerweile hat das Unternehmen mehr als 250 Biogasanlagen gebaut, die heute im Bereich Service und Anlagenoptimierung betreut werden – kamen hinzu. Außerdem betreibt die Bollmer Gruppe mehrere Biogasanlagen der Megawatt-Klasse, darunter eine hochmoderne Biomethananlage, die bereits jetzt im modernen Energiemarkt der regenerativen Energien wettbewerbsfähig ist.

Insgesamt gehören im 25-jährigen Jubiläumsjahr mehr als 100 Mitarbeiter zum Team um Georg Bollmer. Die Bollmer Gruppe ist an zehn Standorten in insgesamt fünf Bundesländern vertreten. In Zukunft will der Geschäftsführer an den drei Geschäftsbereichen Düngung, Biogasanlagenbau und Betrieb von Biogasanlagen festhalten, aber vor allem das Dünger- und Dienstleistungsgeschäft weiter ausbauen.

PRESSEMELDUNG

„Hier sehen wir Herausforderungen, etwa was einen zunehmenden ökologischen Anspruch bei der Düngung anbelangt. Unser Ansatz ist es, intelligent und energie- und ressourcenschonend Rohstoffkreisläufe zu schließen. Zudem wird bei Bollmer das Ökoportfolio weiterwachsen und vielen Landwirten helfen, aktiv dazu beizutragen, die Umwelt zu entlasten und für die kommenden Generationen lebenswert zu erhalten“, so Georg Bollmer.

Er sieht in den Bollmer Düngemitteln und -konzepten, die weitestgehend von führenden Industrieunternehmen stammen und auch mit eigener Logistik und vor allem mit eigenem Qualitätsmanagement aufbereitet werden, eine wichtige Alternative zu den etablierten chemischen Düngern, die mit viel Energie und Aufwand bergmännisch abgebaut werden. „Wir erfahren auch zunehmend, dass die Industriepartner ein solches Geschäftsmodell unterstützen; tragen wir doch damit dazu bei, hochwertige und wertvolle Nebenprodukte aus der Produktion ökologisch sinnvoll wieder in den Wirtschaftskreislauf einzubinden.“

Aktuell ist die Bollmer Gruppe weiter auf Expansionskurs und bereitet gerade die Eröffnung von Standorten in Polen und Frankreich vor.

Weitere Informationen online unter www.bollmer.de.

Bildunterschrift:

Blick auf die Unternehmenszentrale von Bollmer Holding in Wietmarschen im Jubiläumsjahr

Foto: Linda Hofschlag